

Hinweise zu den schriftlichen Arbeiten (BLL) bzw. den schriftlichen Ausarbeitungen (bei Präsentationsprüfungen)

Der **Methodentag** bzw. der **Workshop** sollen Euch helfen, Klarheit über die Anforderungen an die schriftlichen Ausarbeitungen (inhaltlich und formal) und über den Umgang mit Quellen zu erlangen.

Dazu kommen die **Absprachen mit dem Referenzfachlehrer**. Sie sind letztendlich entscheidend für die Bewertung Eurer Ausarbeitung.

Über die erfolgten Absprachen sind **in den Protokollen** über die Beratungen mit den Referenzfachlehrern zwei entsprechende Vermerke zu **unterschreiben**.

Zeitliche Rahmenbedingungen für Präsentationsprüfungen

Für die Aufteilung der reinen Prüfungszeit auf Präsentation und Gesprächsteil gilt der Grundsatz

- 60% bis zwei Drittel für die Präsentation,
- ein Drittel bis 40% für das Gespräch

Daraus ergeben sich für

- 1 Prüfling → 30 min Prüfung (davon 20 min für die Präsentation)
- 2 Prüflinge → 40 min Prüfung (davon 25 min für die Präsentation)
- 3 Prüflinge → 50 min Prüfung (davon 30 min für die Präsentation)

Zeitliche Rahmenbedingung für Prüfungsgespräche zur BLL

- 1 Prüfling → 20 min für die gesamte Prüfung

Dabei soll eine Kurzpräsentation zum Thema die Hälfte der Zeit nicht überschreiten.

Bei beiden Formen der 5. PK werden vor jeder Prüfung 5 Minuten zur technischen Vorbereitung eingeplant, die aber in den oben angegebenen Zeiten noch nicht eingerechnet sind.